



Strumeel[®]

Mischung

Tropfen

Wirkstoffe: Euspongia officinalis Dil. D2, Calcium iodatum Dil. D3, Fucus vesiculosus Dil. D3

Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Schilddrüsenerkrankungen.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Kropfleiden.

Gegenanzeigen:

- Strumeel Tropfen darf nicht eingenommen werden,
- wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind
 - bei Jodüberempfindlichkeit
 - bei einer Überfunktion der Schilddrüse (z.B. durch unkontrollierte Hormonproduktion in Schilddrüsenknoten oder bei Autoimmunkrankheiten der Schilddrüse wie Morbus Basedow)
 - bei Einnahme von Arzneimitteln, die die Schilddrüsenfunktion hemmen oder die Lithium oder Jod enthalten.

Bei Schilddrüsenerkrankungen nicht ohne ärztlichen Rat anwenden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Die Anwendung des Arzneimittels bei Schilddrüsenerkrankungen – auch bei Kropfleiden – sollte nicht ohne ärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere vom Arzt diesbezüglich verordnete Arzneimittel und darf nicht neben solchen eingenommen werden. Die maximale Tagesdosis von 10 Tropfen (entsprechend ca. 139 µg Jod) darf nicht überschritten werden. Während der Anwendung des Arzneimittels sollte die Schilddrüsenfunktion kontrolliert werden. Bei Durchführung einer Schilddrüsenuntersuchung muss der Arzt unbedingt auf die Arzneimittelinnahme hingewiesen werden, da die Untersuchungsergebnisse sonst verfälscht werden können.

Bei einer Verschlimmerung der Beschwerden, sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Die Anwendung des Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit darf nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen. Der Jodgehalt von 139 µg Jod in der maximalen Tagesdosis von 10 Tropfen des Arzneimittels ist zu berücksichtigen.

Die Einnahme der empfohlenen Dosis darf nicht überschritten werden, da sehr hohe Jodid-Dosen während der Schwangerschaft und Stillzeit die Schilddrüse des ungeborenen oder neugeborenen Kindes schädigen können. Es ist deshalb auch der Jodgehalt von Nahrungsergänzungsmitteln (z.B. Vitaminpräparaten) zu berücksichtigen.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält 40 Vol.-% Alkohol (Ethanol).

Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind bisher nicht bekannt geworden. Bei Einhaltung der empfohlenen Dosierung ist kein Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen zu erwarten.



Wechselwirkungen:



Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Hormone (Thyreotropin, TSH) einnehmen, die die Schilddrüsenfunktion anregen können.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet nehmen Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 1-2 mal täglich 5 Tropfen ein. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren. 10 Tropfen des Arzneimittels enthalten ca. 139 µg Jod.

Dauer der Behandlung:

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Hinweise für die Anwendung:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Eine Schilddrüsenüberfunktion kann verstärkt werden oder es kann zur Ausbildung einer Schilddrüsenüberfunktion kommen. Es kann zu Übelkeit, Magen-Darm-Beschwerden, Schwindel, Blutdruckerhöhung oder Schwankungen des Blutzuckerspiegels kommen. Bei Jodüberempfindlichkeit kann die Einnahme von Strumeel Tropfen zu Fieber, Hautausschlag, Jucken und Brennen der Augen, Reizhusten, Durchfall oder Kopfschmerzen führen. Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren! Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich.

Zusammensetzung:

10 g (= 10,5 ml; 1 ml = 20 Tropfen) enthalten: Wirkstoffe: Euspongia officinalis Dil. D2 5 g, Calcium iodatum Dil. D3 3 g, Fucus vesiculosus Dil. D3 1 g. Die Wirkstoffe 1 und 3 werden über die letzte Stufe gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Ethanol 94% (m/m), Gereinigtes Wasser.

Packungsgrößen:

30 ml Mischung

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information:

Februar 2022

